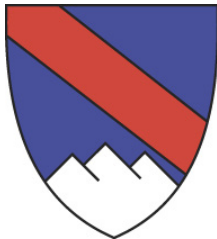


Ausgabe 04/2018

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Frankenfels



Einladung

zur

Gemeindeversammlung

am Sonntag, den **9. Dezember** 2018

im VAG-Leb, Beginn: **10.15 Uhr**.



Verbunden mit
„**Frankenfels sucht den
schönsten Platz 2018**“
(mit einem **Gewinnspiel!**)
siehe Seite 2 + 3





Liebe Frankenfelserinnen und Frankenfelser, liebe Jugend!

Diese Weihnachtsausgabe unserer Gemeindezeitung kommt noch vor dem Adventbeginn heraus, weil wir auf die vielen Adventveranstaltungen hinweisen möchten und vor allem alle zur Gemeindeversammlung am 9. Dez. um 10.15 Uhr ins VAG-Leb einladen wollen.



Gemeinderatssitzung am 12. Dezember

Der Voranschlag des Gemeindehaushaltes 2019 und weitere wichtige Punkte werden in der Gemeinderatssitzung am 12. Dezember behandelt. Sie können den Bericht ab nächsten Tag auf unserer Homepage www.frankenfels.at abrufen.

Frankenfels sucht den schönsten Platz 2018

Wir wollen bei erwähnter **Gemeindeversammlung** erstmals einladen, gemeinsam den

„Schönsten Platz – den Frankenfelser-Schatz 2018“

zu finden und zu küren. Inspiration war die **ORF-Show „9 Plätze – 9 Schätze“**.

Weil auch wir – wie wir meinen - viele solche besondere Plätze und Schätze haben (Naturjuwelen, Kulturdenkmäler u.v.m.), wollen wir diese in den Vordergrund rücken.

Ein Blick auf die Auswahl (siehe Seite 3) führt uns einmal mehr das **Besondere unserer Heimat vor Augen**.

Wir haben versucht, ein **breites Spektrum von Gemeindeteilen** aufzunehmen; nicht zuletzt als Anreiz zum Mitmachen für die BewohnerInnen des jeweiligen Gebietes.

Die neun Plätze in dieser Ausgabe sind nur ein kleiner Auszug.

Wenn Sie Ihren Lieblingsplatz in dieser Zeitung nicht entdecken, kein Problem, neue Chance im nächsten Jahr.

Helfen Sie uns, den Frankenfelser-Schatz 2018 zu finden.

**Sie können mit ein wenig Glück einen Preis von
Gemeinde und Raiffeisenbank gewinnen:**

- 1. Preis: € 150,- in Form von Franken:talern.**
- 2. Preis: € 100,- in Form von Franken:talern**
- 3. Preis: € 50,- in Form von Franken:talern**

So funktioniert es:

- 1.) Geben Sie ihrem Lieblingsplatz ihre Stimme – kreuzen Sie diesen auf der Seite 3 an.
- 2.) **Seite heraustrennen und bei der Gemeindeversammlung am So., 9. Dez. 2018 ins VAG-Leb mitnehmen und in die Gewinnbox werfen.**
- 3.) Daraus zieht ein Glückskind 3 Stimmkarten (von allen anwesenden Teilnehmern)

Ihr

Franz Gröbbacher, BGM.



Frankenfels sucht den schönsten Platz 2018!



hier abtrennen

Name:

Adresse:



(Achtung: Beim Gewinnspiel nehmen nur anwesende Gäste der Gemeindeversammlung 2018 teil.)



☐ im Weißenbachtal:
Die Weißenburg



☐ im Redtenbachgraben:
Mühle am Redtenbach



☐ Gromann:
Eibeck-Sattl



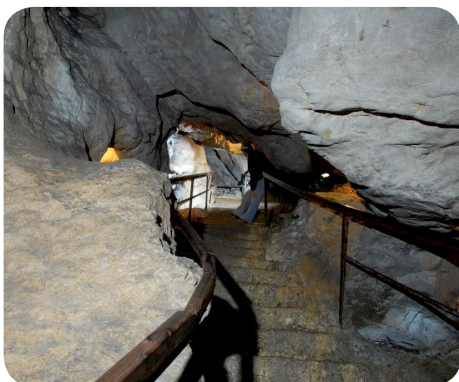
☐ Frankenfelsberg
mit Ötscherblick



☐ Markt:
Kinderspielplatz



☐ Fischbachgraben:
Gemeindeskimeisterschaft



☐ Nixhöhle



☐ Boding:
Mountainbikerennen



☐ Laubenbachmühle:
MZB-Betriebszentrum



hier abtrennen

Frankenfels sucht den schönsten Platz 2018!



**Helfen Sie uns, den Frankenfelder-Schatz 2018 zu finden.
Sie können mit ein wenig Glück einen Preis von Gemeinde und
Raiffeisenbank gewinnen:**

- 1. Preis: € 150,- in Form von Franken:talern.**
- 2. Preis: € 100,- in Form von Franken:talern**
- 3. Preis: € 50,- in Form von Franken:talern**

So funktioniert es:

- 1.) Geben Sie ihrem Lieblingsplatz ihre Stimme – kreuzen Sie diesen auf der Seite 3 an.
- 2.) Seite heraustrennen und bei der Gemeindeversammlung am **So., 9. Dez. 2018** ins VAG-Leb mitnehmen und in die Gewinnbox werfen.
- 3.) Daraus zieht ein Glückskind 3 Stimmkarten (von allen anwesenden Teilnehmern)

(Bitte beachten: Nur anwesende Gäste können gewinnen.)



Schneeräumung und Streupflicht auf Gehsteigen

Im **Ortsgebiet** müssen **Eigentümer** von Liegenschaften **zwischen 6 und 22 Uhr Gehsteige** innerhalb von 3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft **von Schnee räumen** und bei Bedarf **streuen**. (Ausgenommen sind unverbaute landwirtschaftliche Flächen.)

Der **Gemeindebauhof** räumt öffentliche Gemeindeflächen und - auf vielfachen Wunsch von älteren Mitbürgern - auch

dazwischenliegende Gehsteigstrecken von privaten Liegenschaftseigentümern.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Gemeinde die Räumung nach Möglichkeit vornimmt, dafür aber **keinerlei Haftung** und keine Verpflichtung für diese (privat-zuständigen- Flächen) übernehmen kann. Grundsätzlich trifft die Räum- und Streupflicht die Eigentümer - wie oben angeführt.

Einschreibung für das Kindergartenjahr 2019/20

Das Kindergarten-Einschreiben findet am

Mittwoch, den 20. Februar und am **Donnerstag, den 21. Februar 2019** jeweils von **12:30 bis 14 Uhr** im **Kindergarten** statt.

Eingeteilt wird nach Alphabet des Familiennamens, das heißt am Mittwoch von A - K und am Donnerstag von L - Z.

Information der Landespolizeidirektion NÖ

In letzter Zeit ist österreichweit das Phänomen „**Traktordiebstahl**“ aufgetreten. Auch im Bezirk St. Pölten-Land. Aus diesem Grund ersucht die Polizei nachstehende Punkte zu berücksichtigen:

- **Garagen und Betriebshallen versperren**
- **Traktor versperrt abstellen**
- Schlüssel und Zulassungsscheine nicht im Fahrzeug lassen
- Verdächtiges sofort der nächsten Polizeidienststelle melden

Fahrbahnsanierung Boding abgeschlossen



Landtagspräsident Gerhard Karner nimmt am 8. Nov. 2018 die Fertigstellung der Fahrbahnsanierung an der B 39 in Boding im Gemeindegebiet von Frankenfels vor. Die Gesamtbaukosten von rund € 142.000,- werden zur Gänze vom **Land NÖ** getragen.

Anrufsammeltaxi Frankenfels – Scheibbs Umstellung der Rufnummer

Fahrten für das AST Frankenfels werden bisher über das AST-Callcenter des Landes Niederösterreich unter der Rufnummer 0810 / 810 278 zum Ortstarif bestellt.

Um den Fahrgästen eine **kostenfreie Rufnummer zur Bestellung der AST-Fahrten** anbieten zu können erfolgt seitens des Landes Niederösterreich mit 1.1.2019 die Umstellung auf die neue und kostenlose

Telefonnummer 0800 / 22 23 22.

Somit ist ab 1.1.2019 die Bestellung Ihrer Fahrt mit dem AST Frankenfels unter der neuen kostenfreien Rufnummer 0800 / 22 23 22 möglich!

Die aktualisierten Folder mit allen Informationen zu Ihrem Anrufsammeltaxi werden den AST-Gemeinden vom Land NÖ zur Verfügung gestellt. Die Folder und Infoblätter sind ab Mitte Dezember 2018 auf der Homepage des VOR zum Download verfügbar und liegen auch auf der Gemeinde in Papierform auf!

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

GEMEINSAM SICHER
in Österreich

**Schutz von Baumaschinen
und landwirtschaftlichen Fahrzeugen**

Die Absicherung von schweren Arbeitsfahrzeugen kann einerseits relativ einfach durch den Einbau von versteckten Wegfahrsperren (Unterbrechung der Hauptstromleitung oder der Treibstoffzufuhr) oder aber auch hochtechnisch durch den Einbau von GPS-Ortungssystemen erfolgen.

GPS-Ortungssysteme sind mehrfach am Markt vertreten. Wichtig ist die Unterstützung durch eine Notrufzentrale, die das Alarmmanagement bzw. das Echtzeittracking im Alarmfall durchführt. Dadurch kommt es natürlich zusätzlich zu den Anschaffungskosten für das GPS-Ortungssystem zu monatlichen Folgekosten. Diese Systeme bieten mehrere Sicherungsoptionen an, bei welchen sozusagen ein Schutzraum (Arbeits- bzw. Einsatzraum) definiert wird und sobald dieser verlassen wird schlägt dieses System Alarm. Durch diese Systeme können auch unterschiedlichste Zustände des Fahrzeuges (wie zB. der Tankfüllstand) und auch Kilometerstände (Fahrenbuch) abgefragt werden, wodurch auch Treibstoffdiebstähle erkannt werden können.

Derzeit befinden sich viele „Bluetooth“-Tracker (Ortungschips) am Markt, welche zwar sehr kostengünstig sind und sich leicht im Fahrzeug verstecken lassen, aber ein vollwertiges GPS-Ortungssystem nicht ersetzen können.

Mechanisch kann durch Lenksperrungen (auch für Baumaschinen und Traktoren erhältlich) oder durch Lenkzylindersicherungen der unbefugte Gebrauch verhindert werden. Die Lenkzylindersicherung funktioniert nur an Maschinen mit außenliegendem Lenkzylinder.

Für Rückfragen steht Ihnen die Kriminalprävention gerne zur Verfügung.

Landeskriminalamt NÖ – Kriminalpolizeiliche Beratung
Tel.: 059 133 - 30 - 3750 oder Mail: lpd-n-lka-kriminalpraevention@polizei.gv.at
www.polizei.at/noe - www.bmi.gv.at

.WISSEN SCHÜTZT



Saisonende in der Nixhöhle

Auch die Saison 2018 ging mit über **5.400 Besuchern** wieder positiv zu Ende.

Viele interessierte Besucher aus allen Bundesländern und dem umliegenden Ausland konnten in der Höhle begrüßt werden. Auch die am Foto zu sehenden Familien Korbel und Rieger waren über 100km zur Nixhöhle gekommen um diese mystische Welt unter Tage zu genießen.

Nach gut **einer Stunde Führungsdauer** gab es noch immer verschiedene Fragen durch **Höhlenführer Albin Tauber** zu beantworten. Am weitesten angereist war 2018 eine kleine Gruppe aus dem Raum **Hamburg**, um die Geheimnisse der Höhle zu erforschen.

Die von Fam. Tauber nun schon seit 10 Jahren durchgeführten speziellen **Kinderführungen** mit der Bezeichnung "NIXI KALKSTEIN" mit rund 300 Besuchern und die ebenfalls schon einige Jahre angebotenen **Themenführungen** "FLEDERMAUS-FACKEL" mit etwa

150 Besuchern waren wieder ein tolles Highlight im abgelaufenen Jahr.

Die interessierten Besucher erfuhren viel Interessantes aus dem Leben der Jäger der Nacht, den Fledermäusen, und manches Vorurteil konnte beseitigt werden.

So wie jeden Winter kehrt nun auch wieder Ruhe in die Hallen der Nixhöhle ein und **Höhlenbär Erich** hält seinen ver-

dienten Winterschlaf.

Am Sonntag dem **28. April 2019** geht es wieder los und die Nixhöhle und Ihre Höhlenführer freuen sich schon in der Saison 2019, Ihnen die Welt im Berginneren zeigen zu dürfen.

Bis dahin wünschen wir alles Gute und viel Erfolg im Jahr 2019.



Sanierte Statue des Heiligen Nepomuk

Ein **Wahrzeichen** des Ortskernes erstrahlt in neuem Glanz. **Heinrich Burmetler**, die gute Seele der Denkmalpflege und Dorferneuerung, renovierte die Statue des „**Heiligen Nepomuk**“, die seit vielen Generationen den „Pfarrer-Stangl-Platz“ und den **Kirchzugang** beschützt.

Gemeindechef Franz Größbacher bedankte sich bei dem **ehrenerwähnten Restaurator**, auf dessen Initiativen zahlreiche Instandsetzungsarbeiten zurückgehen, und übergab ihm als Dankeschön einen Karikaturband der Mariazellerbahn.

Dabei bot sich auch Gelegenheit, die Stationen einer der bedeutendsten und ältesten Statuen des Marktes zu analysieren.



Heizkostenzuschuss 2018/2019

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Landesbürgern, die einen Aufwand für Heizkosten haben und einen eigenen Haushalt führen, einen einmaligen Heizkostenzuschuss von € 135,- zu gewähren.

Anspruchsberechtigt sind:

- **Bezieher einer Mindestpension**
- **Arbeitslosengeldbezieher**
- **Bezieherinnen von Kinderbetreuungsgeld (mit Einkommen unter dem Richtsatz)**
- **Einkommensbezieher, deren Einkommen unter dem AZ-Richtsatz liegt.**

Ausgleichszulagen-Richtsatz: € 909,42 (für Alleinstehende in einem eigenen Haushalt). Erhöhung bei Mehrpersonenhaushalte.

Die Anträge können bis spätestens 30. März 2019 im Gemeindeamt Frankenfels gestellt werden.

Klärwärtertagung



Die Klärwärter der Bezirks St. Pölten und Lilienfeld trafen sich am 8. November in Frankenfels zu einem Fortbildungsseminar und Erfahrungsaustausch.

Lesung in der Bücherei

Gedichte aus ihrem neuen Buch „So schaut's aus“ präsentierte **Loisi Secnicka** in der Aula der Mittelschule. **Bibliotheksleiterin SR Johanna Umgeher** konnte zu diesem Abend auch **Gertraud Moser** begrüßen, die mit ihrem Sohn Karl „Charly Mo“ Moser für die Illustration des Bandes sorgten, und **Sepp Schlembacher** mit seinem **Musikensemble**. Die Autorin erzählte unter großem Applaus Geschichten aus dem Alltagsleben von „Einem Mann im Himmel“, stellte fest, dass es „A Pielachto-la sein muass“ bis hin zum Bekenntnis, dass „Koa Computer“ ins Haus kommt.



Schule, Gemeinde und Pfarre setzen Zeichen für unschuldige Opfer und gegen das Vergessen

Am Sonntag, 28. Oktober, setzten die **Mittelschule**, die **Marktgemeinde Frankenfels** und die **Pfarre Frankenfels** ein **Zeichen der Erinnerung** an **14 ermordete KZ-Häftlinge vom 4. April 1945**.

Bereits im Jahr 1995 forschten damalige Frankenfelder Hauptschüler im Projekt "Frankenfels 1945" und "Auf den Spuren der vergessenen Opfer" unter maßgeblicher Führung von **Dr. Ernst Langthaler** in der Geschichte unseres Ortes und befragten mit Schreibblock und Aufnahmegerät Zeitzeugen, die das Kriegsende 1945 miterlebt hatten. Insbesondere das Schicksal von 14 am sogenannten "**Todesmarsch**" von der KZ-Außenstelle **Hinterbrühl** ins **KZ Mauthausen** in unserem Gemeindegebiet von der SS ermordeten Zwangsarbeitern beschäftigte uns immer wieder aufs Neue. Die aus Polen, der ehemaligen Sowjetunion und aus Italien stammenden Mordopfer wurden 1946 exhumiert und am **1. Dezember 1946 im Beisein der Öffentlichkeit am Friedhof Frankenfels in einem anonymen Massengrab** bestattet.

Im Laufe der Jahrzehnte gerieten dieser Vorfall und die Grabstelle nach mehreren Friedhofserweiterungen und Friedhofsumbauten langsam in Vergessenheit. Kein Grabstein erinnerte an die unschuldigen Opfer, jüngere Generationen erfuhren kaum mehr von diesem Kapitel Zeitgeschichte. Mittelschule, Gemeinde und Pfarre riefen nun diesen Vorfall wieder ins kollektive Gedächtnis zurück. In

einer **Gedenkfeier** im Anschluss an die Sonntagsmesse lasen Mittelschüler aus damaligen Protokollen. Der **Historiker Dr. Bernhard Gamsjäger** gab einen Überblick über die Geschehnisse vom 4. April 1945 und las die Namen der von der SS ermordeten Menschen vor. Die Namen hatte er zuvor in Archiven des KZ Mauthausen recherchiert. Im Anschluss segnete Pfarrer Alois Brunner am Ortsfriedhof den Gedenkstein, der von der **Firma Hofegger** gespendet und von der Gemeinde gesetzt wurde. Zur Freude

der Organisatoren aus Schule, Gemeinde und Pfarre wohnten besonders viele **Menschen dem Festakt in der Kirche** und der **Segnung des Steines am Friedhof** bei.





900 wanderten über die Frankenfelder-Panoramastraße

Die Rekordzahl von **900 Wanderern** absolvierte am **Nationalfeiertag** die neun Kilometer lange Route über den **Frankenfelsberg**.

Das Team rund um Obmann Herbert Winter hat eine Route zusammengestellt, die zu den **schönsten Aussichtspunkten** im Dirndltal führte. Bei **Prachtwetter** konnten der **Ötscher**, das steirische Gesäusemassiv im Westen und der Donauraum mit Maria-Taferl im Norden bestaunt werden.

Vom Start bei Familie Winter, Oberhofstatt, ging es zu den Labestationen Hohenberg, Reit-Windhag, Bernhardkapelle und schließlich wieder zum Ausgangspunkt zurück. Dort sorgte das Team für die Verpflegung und bei herrlichem Panoramablick für den tollen Abschluss. Entlang des Weges gab es vom Organisationsteam kulinarische Köstlichkeiten.



Konzert in der Pfarrkirche

Von Barock bis Neuzeit erstreckte sich die musikalische Bandbreite des Klassikkonzertes am 4. November in der Pfarrkirche.

Drei großartige Künstler aus Wien, Michael Bednarik (Trompete), Florian Senft (Posaune) und Jan Blahuta (Orgel) gestalteten mit Werken von Georg Friedrich Händel, Giuseppe Torelli u.a. einen stimmungsvollen Nachmittag. Gerhard Habl, Erfinder und Mastermind der „Pielachtaler-Classic-Concerts“ eröffnete, präsentierte Künstler und führte durch das Programm.

Eine besondere musikalische Spezialität wartete gleich am Beginn auf das begeisterte Publikum: Die Künstler intonierten die Uraufführung der „Pielachtaler Festklänge“, eine eindrucksvolle und vielumjubelte Komposition von Gerhard Habl. Bürgermeister Franz Größbacher sprach am Schluss von einem neuen musika-



schon „Pielachtaler-Edelstein“, eben der Komposition, und überbrachte gemeinsam mit Bürgermeisterkollegen und Re-

gionalverbandsobmann Kurt Wittmann, Rabenstein, ein Dirndltalsouvenir an die Musiker.

Erfolg für den Trachtenmusikverein bei Wertungsspiel

Mit zwei Klassikern der Blasmusikliteratur, „New-York-Ouvertüre“ und „Steiermark-Suite“, konnte der Trachtenmusikverein unter Kapellmeister Sepp Fahrngruber sowohl Jury, als auch das Publikum begeistern. Über 91 Punkte erreichte das Blasmusikensemble; ein Spitzenergebnis in der zweithöchsten Bewerbungsstufe, in der Kat. C. Obm. Johann Tröstl beging an diesem Tag seinen Geburtstag; ein Grund zum Feiern.



Vizebürgermeister Heinz Putzenlechner feierte 60er



Vizebürgermeister Heinz Putzenlechner beging am 16. November sein 60. Wiegenfest.

Bei einer Feierstunde im VAG-Leb überbrachte eine große Gratulantenschar die Glückwünsche.

Die Marktgemeinde Frankenfels hob das verdienstvolle Wirken des Jubilars hervor und überreichte eine der höchsten Gemeindeauszeichnung, das „Goldenen Ehrenzeichen“.

BGM Franz Größbacher würdigte in seiner Laudatio die großartige Arbeit für Gemeinde und

Bauernschaft von Jubilar Heinz Putzenlechner.

Seit 1999 wirkt er im Gemeindeparlament als Güterwegreferent, Umwelt- und Agrarausschuss, Grundverkehrskommission, früher im Prüfungsausschuss.

Viele Güterwegkilometer wurden in seiner Amtszeit ausgebaut.

Im Mai 2009 wählte der Gemeinderat Heinz Putzenlechner zum Vizebürgermeister. Mit großem Engagement, Umsicht, Geschick und viel Arbeitsaufwand übt er seither diese Funktion aus.

Die Marktgemeinde Frankenfels wünscht alles Gute zum 60er.

Herbstkonzert des MV-Ötscherland am 24. November

Mit Werken des Königs der Blasmusik, dem einstigen musikalischen Chef der Egerländer-Musikanten, Ernst Mosch. Dirigent und musikalische Leitung: Bezirkskapellmeister Johann Niederer, Moderation: Georg Niederer, Einleitung: Obmann Gerhard Schweighofer.



Hubertusmesse

Die Jägerschaft feierte ihren Patron, den Hl. Hubertus, mit einem Wortgottesdienst am 4. November in der Pfarrkirche Frankenfels.

Die gelungene Gestaltung oblag OSR Helga Wegerer, die Jagdhornbläser und Leb Othmar, Katja und Kristina Dorrer auf der Steirischen.

Darnach wurden alle Grundeigentümer von der Jägerschaft zu einem Schlüsseltrieb ins VAG-Leb geladen.



„Ich geh mit meiner Laterne...“



... sang eine **große Schar von Kindern**, die am 12. November bei der **Martinsfeier** des Kindergartens durch den Ort zog.

Die guten Taten des hl. Martin wurden von den Kleinen anschaulich dargestellt. Anschließend bewegte sich der Laterneumzug durch den Ort.



"Frankenfels Faktor" machte Berufsmesse zu Mega-Erfolg

Dank und Lob von allen Seiten erfuhr das Team der Mittelschule Frankenfels von Ausstellern und Besuchern der heurigen Schul- und Berufsinformationsmesse "Karriere 10/15".

Das ganze Schulhaus war von 17 bis 20:15 Uhr bummvoll und wurde zur Informationsdrehscheibe von **32 weiterführenden Schulen** und **50 Firmen** aus den Bezirken St. Pölten-Land, St. Pölten-Stadt, Lilienfeld, Scheibbs und Melk.

Von genauso weit her kamen auch die Jugendlichen mit ihren Eltern. **Laut "Hochrechnung" strömten 1.300 bis 1.500 Besucher zur heurigen "Karriere Messe". Zusammen mit Ausstellern und Helfern waren bis zu 1.700 Leute im Schulhaus.**

Mit einem Berufsreisepass ausgestattet eroberten die Schüler die Ausstellungensräume und durften am Ende am **Glücksrad Preise** erdrehen, die von den Unternehmen gespendet worden waren. Viele Firmen waren erstmals dabei, und sie alle bereuten ihr Kommen ins kleine Frankenfels, das große Berufsmessen

macht, nicht. Ein neuer Schwerpunkt waren heuer **medizinische Berufe wie Diplomkrankenschwester, Logopäde, Physio- und Ergotherapeut, Hörgeräteakustiker und Optiker sowie Schönheitsberufe wie Kosmetikerin und Friseurin.**

Ehrengäste waren **Pflichtschul-Regionalmanagerin Eva Roszkopf, Pflichtschulinspektor Helmut Pleischl** und der **Leiter der Wirtschaftskammer St. Pölten, Gernot Binder.**

Das "Team Frankenfels" funktionierte wieder perfekt, denn Schule, Elternverein und Gemeinde liefen bei der Veranstaltung zur Höchstform auf. Der Samariterbund brauchte nicht helfend einzugreifen, die Polizei hatte einen entspannten Abend und die Feuerwehr lotste die Besucher-PKWS auf die freien Parkplätze, sodass es keine Klagen über lange Fußwege gab. Schülerinnen der Polytechnischen Schule Kirchberg und die **Gemeinderäte Christof Eigelsreiter und Leopold Größbacher** halfen der Mittelschule Frankenfels beim Empfang der Besucher.

Im Messestüberl hatten Religionslehrerin Christa Gonaus und das Team des Elternvereines alle Hände voll zu tun. Die Eltern hatten für die Veranstaltung Mehlspeisen, Aufstriche und Brot gespendet.

Um 20:30 Uhr waren dann die Schüler der 4. und 3. Klasse zur Stelle und gemeinsam mit ihren Lehrern dauerte es nur eine knappe Stunde, bis die Sporthalle und alle Stockwerke und Klassen der Schule wieder auf Vordermann gebracht waren. Das ist eben der "Frankenfels Faktor": Der Zusammenhalt aller ist der Schlüssel zum Erfolg. Das ist ein Grund, stolz auf unsere Gemeinde zu sein. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.



„Gesund und schön – von innen und außen“

Am 20. Oktober 2018 luden Barbara Zeuner und Clemens Veit zur Geschäftseröffnung ihres „Beauty-Point“ nach Frankenfels.

Die zahlreichen Besucher lauschten gespannt den Vorträgen von Clemens Veit rund um das Thema Darmgesundheit und genossen eine Beratung zu ihren Beauty- und Gesundheitsfragen.

Bürgermeister Franz Größbacher und Wirtschaftsundobfrau Elisabeth Wie-

land-Widder überreichten, begleitet von Gerhard Hösl und Hermine Fuxsteiner, Blumen und beglückwünschten zur Eröffnung. Der Einladung ebenfalls gefolgt war Bürgermeisterin der Gemeinde Puchenstuben, Petra Jani.

Abgeschlossen wurde die Geschäftseröffnung mit der Ziehung des Gewinnspiels. Die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner sind auf der Facebook-Seite „Channoine & Nobusan Veit“ gelistet.





„Fahr nicht fort, kauf im Ort!“

11



küchen für feinschmecker!

Qualität **Natürlich**
aus Meisterhand.

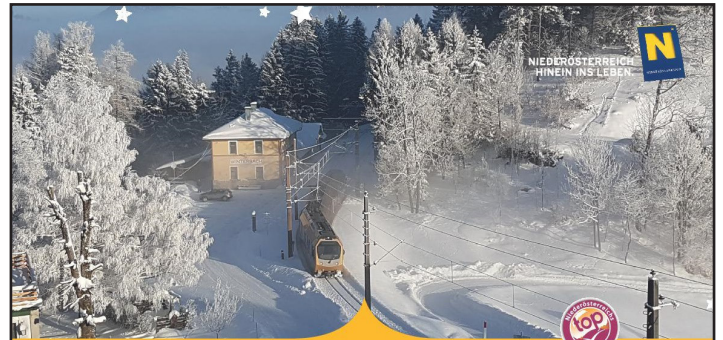
K
KARNER
möbel

christian karner

3213 frankenfels
hofstadtgegend 38

tel. 02725 / 288 • fax dw 4

www.tischlerei-karner.com



Mit der Mariazellerbahn zum Winterzauber

- **Bequeme Anreise** mit der Himmelstreppe zu den Adventmärkten
 - **Winterlandschaft** der Region von der schönsten Seite erleben
 - **Drei Skiberge** an der Mariazellerbahn: Winterspaß garantiert!
- Das Kombiticket inkludiert die **vergünstigte Bahnfahrt + Tagesskipass** und ist direkt im Zug oder vorab im **NÖVOG Webshop** erhältlich.

Panoramawagen 1. Klasse mit regionaler Kulinarik:

- an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 1. bis 23. Dezember 2018
- Köstliche **Frühstücksvariationen** und Desserts direkt am Platz serviert
- atemberaubende Ausblicke auf die Winterlandschaft genießen
- Abfahrt ab Frankenfels 9:41 Uhr

Advent in Laubenbachmühle

- Musikprogramm, Kinderbetreuung und Kutschenfahrten
- Aussteller und Schmankerl aus der Region
- Bistro: Mehlspeisen und Kaffee aus der Alt-Wiener Traditionsrösterei Naber

Preis pro Person
Himmelstreppe
Frankenfels
bis Mariazell
einfach: **€ 10,30**

Frankenfels
bis Mariazell
H+R: **€ 20,10**

Ermäßigungen:
Vorteils card,
NÖ Familienpass,
TOP-Jugendticket, etc.

TIPP
Sitzplatz-Reservierung
vorab im NÖVOG
Infocenter empfohlen!

Die Himmelstreppe
MARIAZELLERBAHN

NÖVOG Infocenter | T: +43 2742 360 990-99 | E-Mail: info@noevog.at

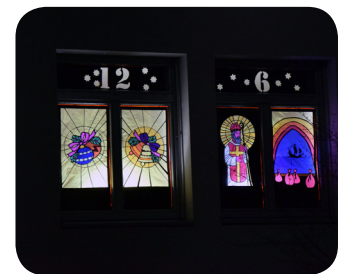
www.mariazellerbahn.at



*Ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für das Jahr 2019
wünschen
der Bürgermeister, der Gemeinderat
und die Gemeindebediensteten.*



Adventkalender der



Mittelschule Frankenfels





Landjugend Frankenfels-Schwarzenbach wählt!



Nach einem äußerst erfolgreichen Sprengeljahr 2017/18, mit Karina Hofegger und Stefan Wutzl als Leitung, konnten vielfältige Projekte und Veranstaltungen zur Brauchtums- und Kulturerhaltung, wie beispielsweise unser Lumpenball, Bauernball, Mostkost, Sensenmähen und die Renovierung des Barfußweges umgesetzt werden. Als Höhepunkt des vergangenen Sprengeljahres wurde der Projektmarathon im Auftrag der Gemeinde Frankenfels mit Bravour vollendet und

ein Zusammenrücken mit dem erreichten Ziel erntete zahlreiches Lob weit über die Gemeindegrenzen hinaus.

Bei der Generalversammlung am 27. 10. 2018 wurde der Vorstand rund um Karina und Stefan von der Bezirksleitung Sandra Bieder und Michael Gruber besonders herzlich geehrt und neue Funktionäre wurden mit einer einstimmigen Wahl vertraut. Die Ehrengäste Bürgermeister Franz Größbacher, Vizebür-

germeister Heinrich Putzenlechner und Ortsbauernobmann Ronald Fuxsteiner lobten die Zusammenarbeit der Landjugend Frankenfels-Schwarzenbach mit der Gemeinde und dem Ortsbauernbund, welche sich mit den Themenbereichen, wie Landwirtschaft und Umwelt, sowie Gesellschaft und Sport äußerte und wünschten der neuen Leitung Lisa Seper und Roman Riedl mit ihrem Landjugend-Sprengel Frankenfels-Schwarzenbach gutes Gelingen.

Funktionäre 2018/19:

Leitung:

Roman Riedl und Lisa Seper

Leitung-Stellvertretung:

Martin Karner und Marlene Gonaus

Schriftführerin:

Laura Eigelsreiter

Schriftführerin-Stellvertretung:

Elisa Wutzl, Elisa Wutzl,
Anika Niederer, Sabrina Gonaus

Kassier:

Robert Gonaus

Kassier-Stellvertretung:

Julian Leeb, Matthias Gonaus, Roland Grubner

Traditionelles Erntedankfest

Am Sonntag, 7. Oktober feierte die Pfarre Erntedank mit dem traditionellen Umzug, angeführt vom Trachtenmusikverein Frankenfels, durch den Ort.

Pfarrer Alois Brunner bedankte sich bei den **Bäuerinnen** und den **Bauern** für die **Erntekrone** und der **Mitgestaltung**.



Vortrag - „Resilienz – die gesunde Widerstandskraft“

Die **ARGE Gesunde Gemeinde Frankenfels** konnte zahlreiche Besucher, zum Vortrag mit Frau **Mag. Christine Hackl**, im Pfarrsaal begrüßen.

Die drei wichtigsten Säulen für ein Leben in gesunder Resilienz sind, **Optimismus**, **Akzeptanz** und **Lösungsorientierung** zu leben.



SAMARITERBUND FRANKENFELS

NOTFALL-ÜBUNG IN MARIAZELERBAHN-TUNNEL

Bei einer NÖVOG-Übung "Evakuierung einer Zuggarnitur im ungünstigen Gelände" war auch der ASBÖ Frankenfels mit Co-Übungsleiter Josef Kugler und 6 Sanis im "Schönau-Tunnel" beteiligt.

Bei dieser wichtigen Übungseinheit lag der Fokus auf der Kollaboration zwischen den Blaulichtorganisationen (Feuerwehr, Polizei, Rettung). Außerdem konnte das Thema „Selbstschutz bei Gefahrenquellen am Einsatzort“ durch die Oberleitungen der Mariazellerbahn authentisch in Erinnerung gerufen werden.



Fotos: NÖVOG

+++ Alle News vom Samariterbund Frankenfels
online: asboe-frankenfels.at/news/ +++

SAMARITERBUND
FRANKENFELS/SCHWARZENBACH



Ambulanzdienst beim Dirndltal Race

Im September ging wieder das MTB Dirndltal Race – ein anspruchsvoller Mountainbikemarathon und Finale der Ginner Hobby Trophy – auf Frankenfelser Gemeindegebiet über die Bühne. Verantwortlich für den Ambulanzdienst (medizinische Erstversorgung der Teilnehmer und des Publikums) war ein ASBÖ-Team aus Frankenfels und Rabenstein.



Blutspenden: 43 Spender/innen

Beim Blutspendetermin der Blutbank UK St.Pölten (unterstützt vom ASBÖ) im VAG Leob am 23. Oktober in Frankenfels sind 43 Blutspender erschienen und haben somit potenziell Menschenleben gerettet. „Jubiläum“ diesmal: Bereits zum 60. Mal gab Günther Tudor seine Spende ab.

Haussammlung: DANKE!

Der ASBÖ Frankenfels/Schwarzenbach möchte sich für die freundliche Unterstützung seitens der Bevölkerung bei der diesjährigen Haussammlung bedanken. Diese Form der Unterstützung ist für die Dienststelle, aus wirtschaftlicher Sicht ein wichtiger Grundpfeiler geworden.

Fuhrpark ist „winterfit“

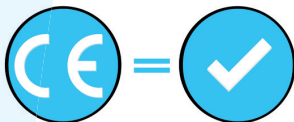
Technikcheck, Winterreifen, Eiskratzer, Schneeketten: Fahrzeugwart Michael Fink und Kollegin Bianca Malousek haben sich unsere Rettungsautos in der Vorwoche nach der Reihe vorgenommen. Fazit: Der Winter kann kommen!



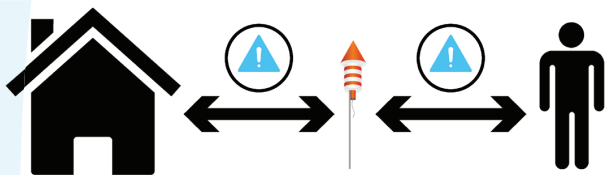
Guten Rutsch – oder lieber ruhigen Rutsch?

Der Rutsch in's Neue Jahr wird natürlich groß gefeiert. Traditionell auch mit Raketen und Feuerwerk. Dabei verletzen sich jedes Jahr etliche Personen. Und nicht jeder kann dem Krach etwas Schönes abgewinnen – Haustiere schon gar nicht.

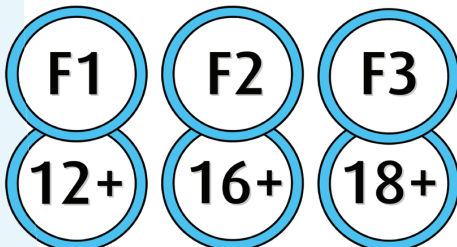
Die letzte Nacht im alten Jahr kann so schön sein. Ob zu Hause bei Fondue oder anderem guten Essen, ob auf einem Silvesterpfad oder einer Party – alle warten darauf, dass es Mitternacht wird. Dann wird pünktlich das Neue Jahr begrüßt, mit Pummerin, Donauwalzer und Feuerwerk. Und dann ist es oft auch schon vorbei mit der guten Stimmung. Eine Rakete, die statt nach oben waagrecht wegfliegt; ein Böller, der in der Hand explodiert – die Rettung hat rund um den Jahreswechsel viele Einsätze, weil sich Menschen mit Pyrotechnik verletzen. Häufig schwer verletzt – das geht von Gehörschäden über Verbrennungen bis zur abgetrennten Hand. Und leider enden jedes Jahr ein paar Unfälle sogar tödlich. Die Experten des NÖZSV raten:



Verwenden Sie nur Knaller und Raketen, die das **CE-Prüfzeichen** haben. Illegale Raketen können lebensgefährlich sein!



Halten Sie genug Abstand – der **Mindestabstand** steht in der Beschreibung ihres Feuerwerks. Wählen Sie den richtigen Abschussort – am besten eine freie Fläche nicht zu nahe an Bäumen oder Häusern. Auf keinen Fall vom Balkon oder von der Terrasse abfeuern.



Beachten Sie die Altersbeschränkungen für die einzelnen Kategorien:

F1 – mindestens 12 Jahre;

F2 – mindestens 16 Jahre;

F3 – mindestens 18 Jahre;

F4 – nur mit Fachkenntnis!

Haben Sie Geduld mit Blindgängern. Warten Sie, bis sie sicher sein können, dass die Rakete nicht doch noch losgeht. Auf keinen Fall noch einmal anzünden.

So schön und bunt und laut ein Feuerwerk auch ist – Tiere finden es gar nicht schön. Auch Haustiere nicht. Egal ob Katze oder Hund, sie reagieren meist verängstigt, verstört oder gar panisch auf das Gekrache. So können Sie es Ihrem vierbeinigen Liebling leichter machen. Am allerbesten für Ihr Tier ist es, wenn Sie die Silvesternacht irgendwo weit weg von allen Feuerwerken verbringen können. Wenn das nicht geht, dann hilft das:

- ▲ Nehmen Sie Ihren Hund schon an den Tagen vor Silvester an die Leine – es kracht oft schon viel früher
- ▲ Holen sie in der Silvesternacht Ihr Tier in's Haus. Der Garten ist ein schlechter Platz, wenn es kracht und blitzt.
- ▲ Schließen Sie Türen und Fenster und machen Sie auch die Vorhänge oder Rollos zu – die Blitze stressen das Tier noch zusätzlich
- ▲ Für HundebesitzerInnen: Tun Sie so, als wäre alles in bester Ordnung. Trösten oder gut zureden signalisiert dem Hund, dass etwas nicht stimmt.
- ▲ Für KatzenbesitzerInnen: Katzen verkriechen sich gerne – schaffen Sie ein Platzerl, wo sie sich verstecken kann



MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Mutterberatungstelle
FRANKENFELS
2019

Jeden 1. Do im Monat
um 9-11 Uhr

✓	Jänner
7.	Februar
7.	März
4.	April
2.	Mai
6.	Juni

4.	Juli
✓	August
5.	September
3.	Oktober
7.	November
5.	Dezember

Das Mutterberatungsteam
*Mag. Isabella Niederer
Dr. J. Steuer*

Steuerberaterin Mag. Isabella Niederer Termine 2019

Jeden 3. Montag im Monat - außer Juli und August
Jeweils von 15 – 17 Uhr im Amtshaus; 1. Stock

Sprechstunden am Gemeindeamt Notar Dr. Florian Binder:

16.01.2019
13.02.2019
13.03.2019
10.04.2019
08.05.2019
05.06.2019
03.07.2019
31.07.2019
28.08.2019
25.09.2019
23.10.2019
20.11.2019
18.12.2019

Jeweils Mittwoch von 16.00 – 17.00 Uhr
im Amtshaus 1. Stock

FF - Frankenfels: Einsatztätigkeit/Auszug:

Am 30.10.2018 um 05:19 Uhr wurde die Feuerwehr Frankenfels von der Bereichsalarmzentrale St. Pölten zu einem **Unwettereinsatz** in den **Fischbachgraben** gerufen. Aufgrund eines Föhnsturmes stürzte ein Baum über eine Böschung und blieb quer über der Straße liegen. Außerdem blockierten herabgestürzte Steine und Äste die Fahrbahn. Im Minutentakt folgten weitere Sturmeinsätze, im Bereich Nixhöhle stürzte ein Baum auf die Oberleitung der Mariazellerbahn und in der Rosenbühelrotte lag ein umgestürzter Baum über die Natters und blockierte auch die LB39. Durch die Einsatzkräfte der Feuerwehr wurden die die Fahrbahnen wieder passierbar gemacht. Um 10.21 Uhr wurde die Feuerwehr Frankenfels von der Bereichsalarmzentrale St. Pölten abermals zu einem Sturmeinsatz gerufen. Diesmal in den Höllgraben, wo der dortige Güterweg durch mehrere umgestürzte Fichten blockiert war. Außerdem drohten weitere Bäume, die umgestürzt und ineinander verkeilt waren, umzustürzen. Nach der Erkundung des Einsatzleiters vor Ort

und Rücksprache mit dem Bürgermeister wurde der Güterweg aufgrund Gefahr in Verzug gesperrt. Durch die immer wieder einsetzenden Föhnböen wäre ein Aufarbeiten des Windwurfes zu diesem Zeitpunkt viel zu gefährlich gewesen. Mit Fortdauer des Einsatzes beruhigte sich die Windsituation soweit, dass durch den Waldbesitzer und Forstspezialisten begonnen werden konnte, die neben der Straße befindlichen bedrohlichen Bäume umzuschneiden. In weiterer Folge konnten auch die Fichten von der Fahrbahn entfernt, und die Straße gereinigt werden. Im Einsatz standen 14 Mann.

Am 14. Oktober 2018 wurde die FF Frankenfels zu einem besonderen Wassertransport gerufen. Der Nostalgiezug mit der **Dampflokomotive Mh. 6** war auf der Mariazellerbahnstrecke unterwegs und sollte planmäßig in **Laubenbachmühle mit Wasser befüllt** werden. Da aufgrund der anhaltenden Trockenheit das Wasser der Versorgungsleitungen in Laubenbachmühle knapp war, war

ein Betanken der Lok nicht möglich, die Feuerwehr half aus.

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit musste die FF Frankenfels heuer bereits ca. 200.000 l **Nutzwasser** zur Aufrechterhaltung der Wasserversorgung für **Mensch und Tier** zu versch. Frankenfelder Liegenschaften transportieren.





Übung in Mariazellerbahntunnel

Am 29. Oktober 2018 nutzte die NÖVOG die momentane Streckensperre der Mariazellerbahn und führte eine Übung im Bereich des Schönautunnels im Gemeindegebiet von Frankenfels durch.

An der Übung waren auch Feuerwehr, ASBÖ und Polizei beteiligt. Übungsannahme war ein auf die **Oberleitung gestürzter Baum** unmittelbar nach dem Schönautunnel, welcher die Gleise blockierte. Übungsannahme war, dass eine von Frankenfels kommende Garnitur der Himmelstreppe nach der Tunnelausfahrt nicht mehr rechtzeitig abbremsten konnte und mit dem Baum kollidierte.

Bei der **Schnellbremsung** wurden einige Passagiere verletzt, die Zuggarnitur blieb im Tunnel stehen und konnte nicht mehr vor oder zurück.

Ziel der Übung war, alle Einsatzkräfte mit Szenarien auf Bahnanlagen vertraut zu machen und auf die besonderen Gefahren, wie insbesondere die **hohe Stromspannung** hinzuweisen. Des Weiteren wurden das Evakuieren der Personen aus dem Zug, die Rettung aus der engen Tunnelröhre sowie die anschließenden Versorgungsabläufe geübt.

Im Einsatz standen die **Feuerwehren Frankenfels, Weissenburg, Schwarzenbach und Kirchberg**, sowie der **ASBÖ, die Polizei und die NÖVOG**.



Übungstag

Am 3. Nov. 2018 veranstaltete die FF Frankenfels einen Übungstag. Dabei wurden **verschiedene Szenarien** die in unserem Einsatzgebiet realistisch sind geübt.

Den Anfang bildete eine **Brandmelderauslösung** beim NÖVOG Betriebszentrum Laubenbachmühle mit Atemschutzangriff und Löschwasserversorgung aus der Natters.

Als Nächstes widmete sich die Mannschaft dem **Thema Sicherung und Absturzsicherung** um für Einsätze in

unwegsamen Gelände gerüstet zu sein. Dieses Thema wurde mit einem Übungsszenario, bei dem eine Person in einen Schacht gestürzt war, abgerundet.

Die Aufgabe war, die schwerverletzte Person mittels Korbschleiffrage aus der



misslichen Lage zu retten.

Am Nachmittag wurde die Menschenrettung nach einem Verkehrsunfall geübt. Übungsannahme war ein seitlich liegender, stark deformierter PKW mit einer eingeklemmten Person.

Die Aufgabe der Übungsteilnehmer war, die bewusstlose Person so schonend wie möglich aus dem Wrack zu retten.

Grund zum Feiern

Zum 70'sten Geburtstag konnte **Ehrenfeuerwehrarzt MedR. Dr. Anton Brachinger** und zum 80'sten **Altbürgermeister und Florianiplaketenträger Friedrich Griesauer** gratuliert werden. *Wir wünschen beiden Jubilaren alles Gute und viel Gesundheit.*



Grundausbildung erfolgreich abgeschlossen

Am 14. Oktober 2018 haben neun Feuerwehrmitglieder aus Frankenfels ihre Grundausbildung abgeschlossen. Beim sogenannten Abschlussmodul Truppmann wurde das bisher erlernte in Theorie und Praxis angewendet. **Thomas Gamsjäger, Florian Gansch, Kilian Karner, Daniel Novosad, Martin Pfeffer, Marc Vorderbrunner, Elisa Wutzl, Roland Wurzenberger und Reinhard Zöchling** haben sich in den letzten Wochen intensiv vorbereitet und stellen nach Abschluss der Grundausbildung eine tolle Bereicherung für die Einsatzmannschaft dar.





Übungstätigkeiten

Nachdem die letzten Monate im Zeichen der **Wettkampfübungen** standen, machten wir in den letzten Wochen fast wöchentlich verschiedene praxisnahe Übungen.

Der Höhepunkt war am 6. Oktober, als wir an einem Samstag einen Übungsnachmittag organisierten. Für die Ausbildung ist **Feuerwehrkommandant-Stellvertreter Christoph Prammer** zuständig.



Technischer Einsatz

Am 22. Oktober 2018 wurde die **Freiwillige Feuerwehr Weißenburg** von einer Privatperson zu einer **Fahrzeugbergung** alarmiert.

Nachdem sich nach den Gesprächen und der Erkundung vor Ort heraus stellte, dass keine weiteren Gefahren vorhanden waren, der Einsatz nicht zeitkritisch war und die Örtlichkeit im Gemeindegebiet von Texingtal lag, verständigten wir unsere Freunde der zuständigen Freiwilligen Feuerwehr Texing, die weitere Maßnahmen trafen.

Der Lenker blieb unverletzt.

Website der Freiwilligen Feuerwehr Weißenburg

Zeitnahe Informationen über unsere Aktivitäten, aber auch interessante Beiträge über unsere Geschichte, der Mannschaft, unseren Aufgaben sowie sonstige Informationen finden sie auf unserer Website: <https://ff-weissenburg.at>

Feuerwehrmann Manuel Prammer absolvierte die Ausbildung und das Modul Abschluss Truppmann

Zuvor war eine **umfangreiche Ausbildung** in der eigenen Feuerwehr und bei Veranstaltungen im Feuerwehrabschnitt Kirchberg an der Pielach notwendig.

Wir gratulieren zur bestandenen Prüfung am 14. Oktober 2018 und bedanken uns bei den verantwortlichen Personen der Ausbildung.

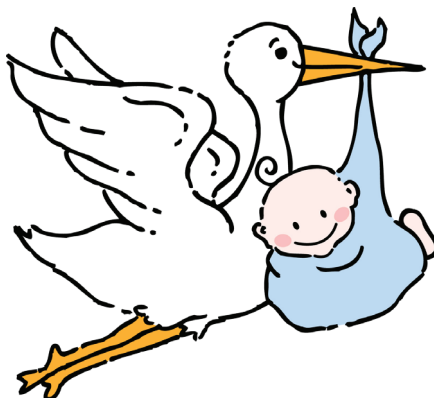




Willkommen in unserer Gemeinde ...



Johanna Aigner
28. Oktober 2018



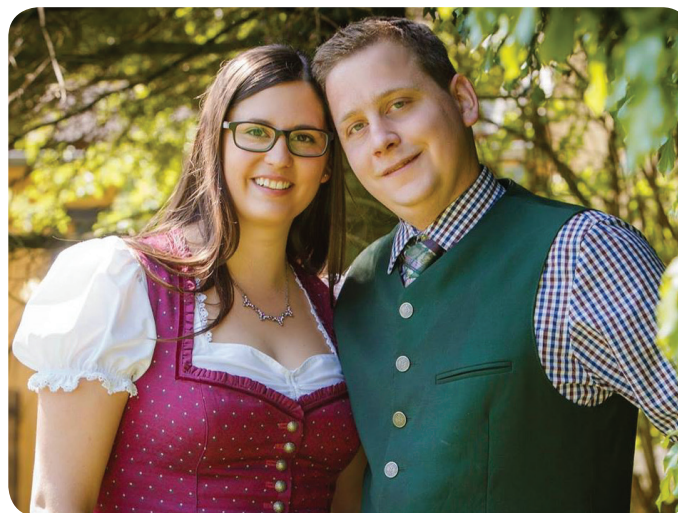
Bruno Goebel
1. November 2018



Das Ja-Wort gaben sich ...



... Benjamin und Anita Muno
am 6. Oktober 2018



... Christoph und Daniela Karner
am 17. November 2018

Wir bitten vor den Vorhang ...



... Eva Maria Klauser, MSc (WU)

schloss ihr **Masterstudium Marketing** an der Wirtschaftsuniversität Wien mit **Auszeichnung** ab. Vor wenigen Wochen wurde ihr das **Diplom zur Master of Science (WU)** verliehen.

Herzlichen Glückwunsch!



... zum Geburtstag!

Edeltraud	Hinteregger	60	Markenschlagrotte
Franz	Wurzenberger	60	Übergangrotte
Friedrich	Griesauer	80	Falkensteinrotte
Hubert	Karner	65	Laubenbachgegend
Leopold	Müller	80	Markenschlagrotte
Leopoldine	Alhuter	65	Markt
Alois	Seidl	60	Übergangrotte
Johann	Klauser	70	Markenschlagrotte
Clemens	Wagner	50	Rosenbühelrotte
Hilda	Höbl	65	Laubenbachgegend
Gertrude	Gonaus	70	Falkensteinrotte
Weiqing	Mühlbacher	50	Übergangrotte
Eleonore	Eigelsreiter	85	Lehengend
Leopoldine	Leb	65	Rosenbühelrotte
Karoline	Kozisnik	90	Wiesrotte
Hubert	Größbacher	95	Markenschlagrotte
Josef	Hackl	75	Hofstadtgegend
Gundhild	Ditscheiner	80	Große Sperlgasse
Erna	Leb	75	Ödrotte
Leopoldine	Veit	60	Laubenbachgegend
Heinrich	Putzenlechner	60	Hofstadtgegend
Franz	Pichler	70	Laubenbachgegend
Paul	Rottensteiner	50	Hofstadtgegend
Bruno	Haertensteiner	75	Hofstadtgegend
Gerhard	Wutzl	60	Markt
Josef	Krickl	80	Gstettengegend
Ilse	Karner	70	Rosenbühelrotte
Franz	Gonaus	50	Falkensteinrotte
Hermine	Heindl	65	Übergangrotte
Walter	Wachter	60	Ödrotte
Leopoldine	Winter	70	Markenschlagrotte
Ernst	Seidl	75	Markt
Johann	Buder	65	Pernarotte
Veronika	Aigelsreiter	65	Markenschlagrotte
Josef	Niederer	65	Pielachleitegegend
Stefan	Mitterer	85	Wiesrotte



Ballkalender:

- * 05. Jänner 2019
- * 01. Februar 2019
- * 03. Februar 2019
- * 14. Februar 2019
- * 01. März 2019
- * 04. März 2019

- Schneemandlball
- Lumpenball
- Kindermaskenball
- Faschingstanz (PV)
- Seniorenball
- Bauernball

- VAG-Leb
- VAG-Leb
- VAG-Leb
- GH Lichtensteg
- VAG-Leb
- VAG-Leb

Frankenfelder-Cup Schlusssiegerehrung
am 28. Dezember 2018 um 18.30 Uhr im VAG-Leb.



Gratulation an Ehrenbürger und Altbürgermeister Fritz Griesauer



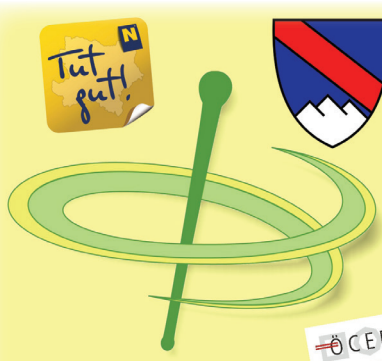
Die Marktgemeinde Frankenfels, der Bauernbund, der Seniorenbund, Freunde, Nachbarn und die Familie stellte sich im VAG-Leb bei **Ehrenbürger Altbürgermeister Friedrich Griesauer** ein, um zum **80. Geburtstag** zu gratulieren. Den Reigen der Gratulanten eröffne-

te Bgm. Franz Größbacher mit seiner **Laudatio**. Er würdigte das **verdienstvolle Wirken** des Jubilars in seiner **über zwei Jahrzehntelangen Arbeit als Gemeindemandatar**. Wobei er das große Schaffen in seiner **Amtszeit als Bürgermeister von 1987 bis 1999** unterstrich.

Als **Herzstück** seiner Arbeit bezeichnete der Laudator das Projekt **Grassermühle**. Dieses Baukulturjuwel wurde in den 1990er Jahren in seiner Substanz erhalten und zum **Veranstaltungs-, Kultur- und Sportzentrums** erweitert und ist bis heute ganz wesentlicher Bestandteil des Gemeindelebens. Der Güterwegebau, Feuerwehr, Schule, Freizeiteinrichtungen zählen zu weiteren Meilensteinen seiner Amtszeit. Die Ehrenbürger ÖKR Hubert Größbacher und Altbürgermeister Ernst Langthaler schlossen sich seinen Worten an.

Sein Wirken als Bauernbundfunktionär rückte **Ortsbauernratsobmann Vizebgm. Heinz Putzenlechner** in den Mittelpunkt. Ihm schloss sich **Seniorenbundobmann Anton Hofegger** an, der seinem langjährigen Obmannstellvertreter Glückwünsche überbrachte.

In seinen Dankesworten hob **Jubilär Fritz Griesauer** das **gute Klima** innerhalb aller Institutionen und Vereinen der Gemeinde während seiner über elfjährigen Amtszeit als Gemeindechef hervor.



Gesunde Gemeinde Frankenfels
treffpunkt: TANZ

ÖCERT **Tanz mit im Mostviertel...die etwas andere Art zu tanzen**

Kosten pro Abend € 5,00
10er Block € 40,00

Tanzen im Fasching

7. Jänner
14. Jänner
21. Jänner
28. Jänner
.....
11. Februar
18. Februar
25. Februar
.....
18. März
25. März
1. April

10 Termine, für alle die gerne Tanzen, ab 7. Jänner 2019

Raikasaal in Frankenfels
immer Montags um 15 Uhr

Beim **treffpunkt: TANZ** kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben. **Es ist kein fixer Tanzpartner erforderlich, sie können gerne auch alleine kommen.**

Anmeldung und Infos bei: Gabriele König 02725 / 245 14
Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen
Tanzleitung: TL Karl Hömstreit 0664 / 128 19 53
weitere Infos unter: www.tanzenabderlebensmitte.at

Schlusspfiß!

FCU Raika Frankenfels/Schwarzenbach geht in die Winterpause.

Nach einem sehr erfolgreichem ersten Meisterschaftsviertel verlief die Rückrunde in der ungewohnten Achterliga der 2. Klasse Alpenvorland nicht nach Wunsch. Nach einer Serie mit knappen Niederlagen und nur mehr vier Punkten mit einem Sieg gegen Kienberg/Gaming (3:0) und einem Unentschieden gegen Bischofstetten (1:1) verlor man beim Kampf um die vordersten Tabellenplätze etwas an Boden. Schlussendlich belegt die FCU-Kampfmannschaft einen Platz im guten Mittelfeld. „Leider hat sich Legionär Lukas Hladik nach der vierten Runde schwer verletzt. Durch Rot-sperren und Formschwankungen unserer jungen Offensivspieler waren wir in dieser Phase vor dem gegnerischen Tor zu harmlos“, weiß Trainer Martin Luger den Grund für den Leistungsrückfall. **„Wir werden uns in der Winterpause nach einer Verstärkung in der Offensive umsehen.“** Lukas Hladik hat einen **Bandscheibenvorfall** und steht dem FCU nicht mehr zur Verfügung. Den Legionärsplatz werden wir nachbesetzen“, hofft Obmann Jürgen Sickinger auf die Verpflichtung eines Goalgetters.

Erfreulich endete die Herbstmeisterschaft für unser **U23-Team**. Mit einem 4:3 Heimsieg gegen Bischofstetten fixierte man in der letzten Runde souverän den Herbstmeistertitel.

„Wir haben endlich unser Potential ausgeschöpft. Wir erzielen viel Tore und die Jungs haben Spaß am Spiel. Natürlich wollen wir auch am Ende der U23-Meisterschaft ganz vorne sein“, blickt **Sektionsleiter Martin Fuchs** bereits in die Zukunft.

Auch die **FCU-Nachwuchsteams** spielten in allen Play-Offs um die vordersten



Vordere Reihe: Dominik Tod, Andreas Niederer, Mario Wutzl, Christian Klauser, Tomas Klacansky, Lukas Hladik, Nico Pfeffer, Daniel Stadlbauer Hintere Reihe: Sektionsleiter Martin Fuchs, Michael Deuretzbacher, Radoslav Prekop, Simon Fahrnberger, Michael Gruber, Dominik Rauchberger, Christian Winter, Andreas Niederer (Kapitän), Trainer Martin Luger.

Plätze mit. So belegte die U16 mit nur einer Niederlage (die 1. seit einem Jahr) Platz drei, ebenso die U9. Auch das U12-Team zeigte im oberen Play-Off tolle Leistungen.

Das Training mit den Bambinis (Jg. 2011/12/13) verlief nach Wunsch. Bis zu 17 Kinder nahmen daran teil und fiebern motiviert den ersten Testspielen im Frühling entgegen.

„Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen Sponsoren, freiwilligen Helfern, Spielern, Spielerfrauen und Fans für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung in der abgelaufenen Saison bedanken. Wir gemeinsam machen den FCU Raika Frankenfels/Schwarzenbach zu dem was er ist. Ein funktionierender, toller Verein. Ich wünsche allen eine besinnliche Adventzeit, schöne Feiertage und alles Gute für 2019.“ (Obmann Jürgen Sickinger)

Im Rahmen des letzten Heimspiels lud der FCU-Frankenfels/Schwarzenbach zum **Sponsoren-Nachmittag**. Nach dem gemeinsamen Mitfiebern beim Spiel gegen Bischofstetten und einem ausgiebigen Abendessen wurde die abgeschlossene Herbstsaison analysiert.



Bürgermeister Franz Größbacher, Alfred Leb, Franz Humpelstetter und Daniel Dorrer amüsierten sich beim Sponsor-Nachmittag des FCU

Voltigiergruppe

Nach erfolgreich abgelegter Eignungsprüfung konnten Celine Bieder und Lisa Seper Ende August die Ausbildungswoche zum Übungsleiter Voltigieren in Pödersdorf am See (Burgenland) antreten.

Am 30. September legten die beiden eine kommissionelle Abschlussprüfung ab und sind seither dazu befähigt, eigenständig Kinder und Jugendliche im

Voltigiersport zu betreuen und zu trainieren.

Sie treten somit in die Fußstapfen von Jacqueline Digruber und verstärken die Voltigiergruppe Sonnberg.

Alles Gute!





Tolle Leistungen von der Schützen-Jugend

6 Schützen vom Schützenverein Frankenfels starteten bei der ersten Runde des **NÖ Jugendcup in Rabenstein**, wo alle 6 ein hervorragendes Ergebnis erzielen konnten. **Letizia Wutzl** gewann die Wertung in der Klasse Jugend A weiblich.

Bei den Jugend 1 männlich Schützen lieferten **Philipp Wachter**, **Christopher Neubauer** und **Julian Schiffhuber** tolle Leistungen ab und beendeten den Bewerb im Mittelfeld.

Die beiden stehend frei Schützen **Tobias Wachter** und **Lukas Bernold** landeten auf Platz 6 und 7.

Die Mannschaft stehend aufgelegt aus

Frankenfels erreichte den tollen 3. Platz.

Am 4.11. fand in Göstling die 2. Runde des NÖ Jugendcup statt. Für Frankenfels waren wieder 6 Schützen am Start.

In der Klasse Jugend A weiblich konnte **Letizia Wutzl** mit 178,8 Ringen den tollen 2. Platz erreichen.

Bei den Jugend 1 männlich belegte **Philipp Wachter** mit sensationellen 185,4 Ringen den 7. Platz. **Julian Schiffhuber** mit 169,0 und **Christopher Neubauer** mit 164,8 Ringen die tollen Plätze 10 und 11 im Mittelfeld.

Die beiden stehend frei Schützen **Tobias Wachter** und **Lukas Bernold** beleg-

ten mit guten Leistungen von 168,6 und 159,7 Ringen die Plätze 6 und 7.

In der Gesamtwertung nach 2 von 5 Runden liegt **Letizia Wutzl** auf Rang 2, **Philipp Wachter** auf Rang 8, **Christopher Neubauer** und **Julian Schiffhuber** auf den Plätzen 10 und 11 sowie **Tobias Wachter** und **Lukas Bernold** auf Platz 6 und 7.

Die Aufgelegt Mannschaft mit **Letizia**, **Philipp** und **Christopher** liegen in der Gesamtwertung auf Platz 3.

Die nächste Runde bringt **Heimvorteil** für unsere Schützen.

Am 8.12. findet in Frankenfels Runde 3 statt.



Veranstaltungskalender 2018/19

18.11.2018	Levi	Public Viewing/Flohmarkt (1.DG 10:15/2.DG 13:15Uhr)	Gh. Voralpenhof Frankenfels
09.12.2018	Val d'Isere	Public Viewing (1.DG 09:30/2.DG 12:30Uhr)	Gh. Voralpenhof Frankenfels
22.12.2018	Madonna	Public Viewing/Fanreise (1.DG 15:45/2.DG 18:45Uhr)	Gh. Lichtensteg, Boding
06.01.2018	Zagreb	Public Viewing (1.DG 12:15/2.DG 15:30Uhr)	Gh. Lichtensteg, Boding
13.01.2019	Adelboden	Public Viewing (1.DG 10:30/2.DG 13:30Uhr)	Gh. Voralpenhof Frankenfels
20.01.2019	Wengen	Public Viewing (1.DG 10:15/2.DG 13:15Uhr)	Gh. Lichtensteg, Boding
27.01.2019	Kitzbühel	Public Viewing/Fanreise (1.DG 10:30/2.DG 13:30Uhr)	Gh. Lichtensteg, Boding
29.01.2019	Schladming	Public Viewing (1.DG 17:45/2.DG 20:45Uhr) Busreise direkt über Fa. Humpelstetter/Zwieselbauer möglich	Gh. Voralpenhof Frankenfels
05.03.2019	Kinderfasching	Kinderevent (nur bei ausreichender Schneelage)	Liftwiese Frankenfels
10.03.2019	Kranjska Gora	Public Viewing/Fanreise (1.DG 09:30/2.DG 12:30Uhr)	Gh. Voralpenhof Frankenfels
19.05.2019	Fanwandertag	Saisonabschluss, Wanderung Taubenbachklamm	Bergbauernmuseum Hausstein, Frankenfels

Aktuelle Informationen und Neuigkeiten werden weiterhin per E-Mail, Homepage bzw. Facebook/Instagram ausgesendet! Zudem findet ihr auch alle Infos im Schaukasten bei der Bäckerei Leb in Frankenfels. Über Whats-App werdet ihr "LIVE" von den FIS- und Europacuprennen informiert!

Wir freuen uns auf eine tolle und spannende Rennsaison 2018/19

Heiteres Bodinger Weihnachtstheater

„An Engel spui i net“

Heiteres Weihnachtsspiel in einem Akt
von Peter Landstorfer

Am Sonntag, 2. Dezember 2018
um 19:00 Uhr

beim Kripperl / Gh. Lichtensteg

Auf zahlreiches Publikum freuen sich das Bodinger Team und die Darsteller!!

Eintritt frei!

zugestellt durch Post.at

VAG KRAMPUS-SHOW

MITTWOCH,
5. DEZEMBER 2018
**BEIM VAG-LEB PARKPLATZ
IN FRANKENFELS**

BEGINN: 18.00 UHR

**D'SCHRAMBÄCKA
STOIN TEIFEN**

KOGL-TEUFELN

**VERANSTALTER:
ALFRED LEB & DORIAN FAHRNGRUBER**

www.VAG-Leb.at
der Spezialist für
Geburtsstagsfeiern!

Info:
weihnachtszug@styx.at

Weihnachts ZUG

24.12. 2018

DAMIT DAS WARTEN ZUM ERLEBNIS WIRD

Verbringen Sie das Warten auf
das Christkind mit Ihren Lieben
heuer ganz speziell ...
mit der Dampflok-
motive Mh. 6 von
St. Pölten nach
Kirchberg und
wieder retour!

Preise
KIND: 19,-
ERWACHSENER: 25,-

Hinfahrt
11.42 St. Pölten, Hauptbahnhof, Abfahrt
12.03 Ober-Grafendorf, Bahnhof
weitere Haltestellen an der Strecke
12.57 Kirchberg/Pielach, Ankunft

Rückfahrt
14.00 Kirchberg/Pielach, Abfahrt
weitere Haltestellen an der Strecke
14.47 Ober-Grafendorf, Bahnhof
15.17 St. Pölten, Hauptbahnhof, Ankunft

**Speisewagen
im Zug**
REGIONALE
KÖSTLICHKEITEN

**Programme am Bahnhof
Kirchberg/Pielach**
KINDERCHOR DER MUSIKSCHULE
BLASERGRUPPE
DES BLASMUSIKVEREINES
MODELLBAHNANLAGE IM BAHNHOF:
BESICHTIGUNG BAUPHASE
BEWIRTUNG AM BAHNHOF
BESICHTIGUNG DER DAMPFOK

Veranstalter: WORLD OF STYX, Am Kräutergarten 6, 3200 Ober-Grafendorf

Nähere Informationen und Reservierungen:
weihnachtszug@styx.at oder unter 02747 3250-26 // www.styx.at

Willkommen im Dirndtal!
Pielachtal
Montiert!



Advent in Laubenbachmühle

Erleben Sie den Advent von seiner stimmungsvollsten Seite.

Sa, 15.12.2018 von 11:00 bis 19:00 Uhr
Betriebszentrum Laubenbachmühle
3213 Frankenfels, Laubenbachgegend 18

Ab 15:00 Uhr: Musikprogramm mit Bianca; Patrizia, Barbara und Kathrin; Ybbstaler Bradlsmusi; Julia, Angelika & Stefan
Ab 11:00 Uhr: Aussteller – regionale Schmankerl & Handwerkskunst

TIPP: Reisen Sie bequem mit der Himmelstreppe zum Adventmarkt.



Dorferneuerung
 Laubenbachmühle-
 Frankenfels

NÖVOG Infocenter
 Tel.: +43 2742 360 990-99
 E-Mail: info@noevog.at

Die Himmelstreppe
 MARIAZELLERBAHN

Änderungen & Druckfehler
 vorbehalten.

www.mariazellerbahn.at



Die Volksschule Frankenfels ladet ein zum

25. Frankenfelder Familienadvent



O du stille Zeit

am Samstag, den 1. Dezember 2018

von 14 Uhr bis 19 Uhr

ab 14.00 Uhr Weihnachtsmarkt am Kirchenplatz
15.00-16.00 Uhr ADVENTSINGEN IN DER KIRCHE
16.00 Uhr Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung

Christbäume (gespendet von Fam. Streimelweger und Fam. Hofegger/Fischbachmühle), **kulinarische** Köstlichkeiten, **Handwerksstände** und das **Adventsingen** werden für einen stimmungsvollen und gemütlichen Advent – Nachmittag sorgen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen



Veranstaltungskalender 2018

24.Nov	20.00	Herbstkonzert	VAG Leb	Musikverein Ötscherland
26.Nov	15.00	Tanzen ab der Lebensmitte	Raika Saal Frankenfels	Gesunde Gemeinde Frankenfels
01.Dez		Familienadvent	Pfarrer Stangl Platz	Volksschule Frankenfels
02.Dez	17.00	Sparvereinauszahlung	Gasthaus Lichtensteg	Sparverein Dirndltal
02.Dez	19.00	Krippenspiel	Gasthaus Lichtensteg Bühne	Bodingteam
05.Dez	18.00	Perchtenshow	VAG Leb	VAG Leb Team
05.Dez		Nikolaushausbesuche	Gemeindegebiet Frankenfels	Heimat- und Trachtenverein
08.Dez		Pfarrkaffee	Pfarrheim	Pfarre Frankenfels
08.Dez	13.00	Auszahlung Sparverein	VAG Leb	Sparverein Falkenstein
09.Dez		Public Viewing - WC Slalom Val d'Isere	Public Viewing	Marc Digruber Fanclub
09.Dez		Gemeindeversammlung	VAG Leb	Marktgemeinde Frankenfels
14.Dez	13.00	Pensionisten Weihnachtsfeier	Voralpenhof Hofegger	Pensionistenverband Frankenfels
15.Dez		Advent in der Laubenbachmühle	Betriebsgelände Laubenbachmühle	Marktgemeinde Frankenfels
16.Dez	15.00	Weihnachtskonzert Choreluja	Pfarrkirche	Choreluja
16.Dez		Wintersonnenwende	Gipfelkreuz Frankenfelsberg	Naturfreunde Frankenfels
22.Dez		Public Viewing - WC Slalom Madonna	Gasthaus Lichtensteg	Marc Digruber Fanclub
22.Dez	15.00	Adventfeier	VAG Leb	Seniorenbund Frankenfels
24.Dez	9.-12.00	Kinderbetreuung	Raika Saal Frankenfels	Kinderfreunde Frankenfels
24.Dez		Kinderfilm	Gasthaus Lichtensteg	SJ Frankenfels
24.Dez		Friedenslichtaktion Kinderfilmvorführung	Feuerwehrhaus Weißenbach	Feuerwache Weißenburg
24.Dez	16.00	Krippenfeier	Pfarrkirche	Pfarre Frankenfels
24.Dez	21.00	Christmette - Turmblasen mit TMV	Pfarrkirche	Pfarre Frankenfels
25.Dez	09.00	Hochamt mit Kirchenchor	Pfarrkirche	Pfarre Frankenfels
26.Dez	09.00	Hl.Messe m. TMV "Licht ins Dunkel"	Pfarrkirche	Pfarre und TMV
28.Dez	18.30	FF-Cup Siegerehrung	VAG Leb	Marktgemeinde Frankenfels
31.Dez	15.00	Dankandacht	Pfarrkirche	Pfarre
31.Dez	16.00	SPÖ Jahresabschluss	Platz vor VAG	SPÖ Frankenfels

Gute Unterhaltung bei den vielen Veranstaltungen in Frankenfels wünscht die Gemeindevertretung.

Der Bürgermeister, Franz Größbacher, eh.